

Bautagebuch P24 – IST P9 RELOADED

Fertigstellung 6. April 2020

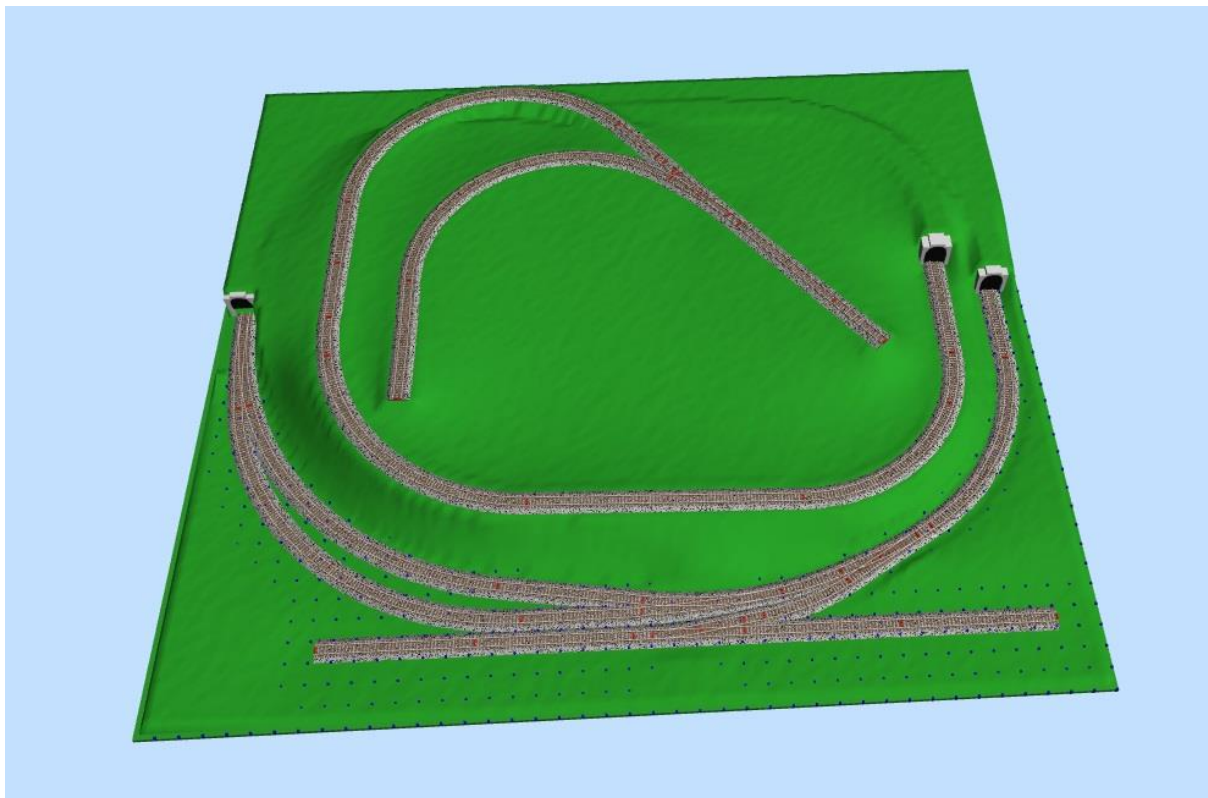
20. März 2020

Zeit einmal kurz das diesjährige Osterprojekt vorzustellen. Es handelt sich um eine Neuauflage meines P9, welches ich vor nahezu exakt 5 Jahren, ebenfalls zu Ostern gebaut hatte. Etwas größer (105 x 95 cm) in den Maßen, da ich Peco Code 55 verbaue. Und es ist gespiegelt.

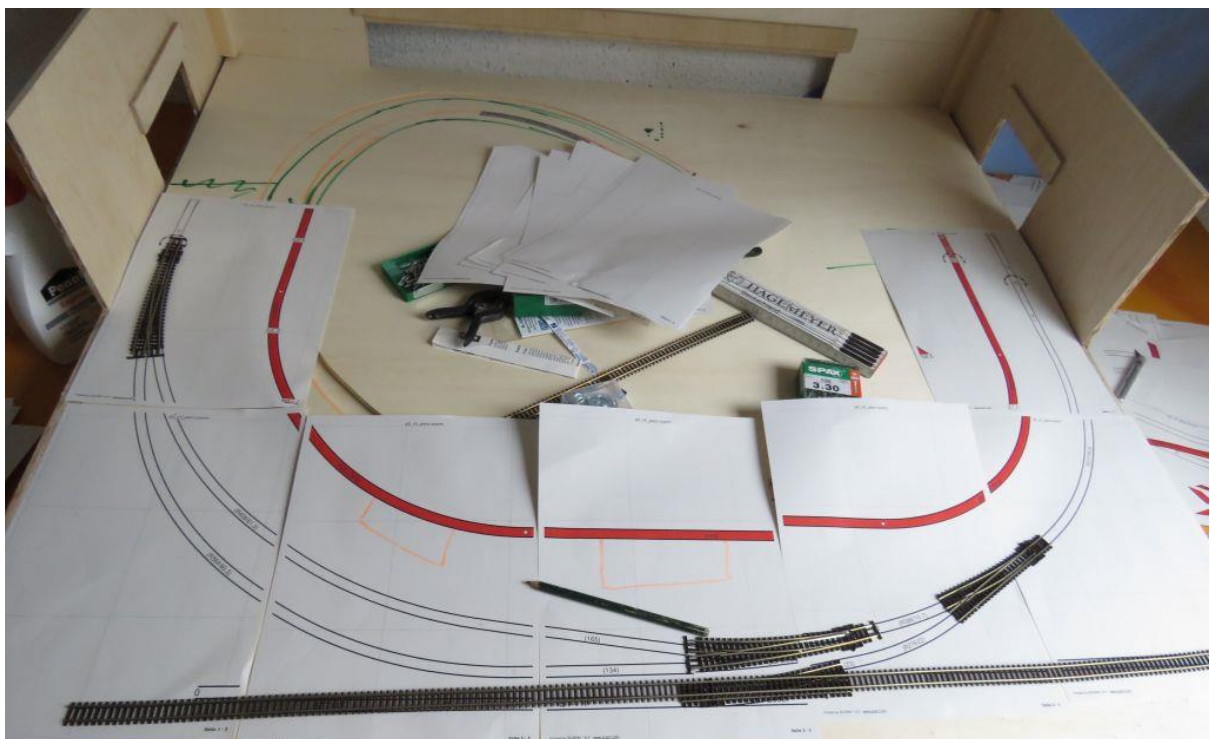
In der Front ein kleiner Bahnhof. Oben auf dem Hügel kommt wieder ein Sägewerk hin. Aber dazu dann später mehr. Seht selbst.

Am 29.02.20 hatte ich begonnen.

Gleisplan



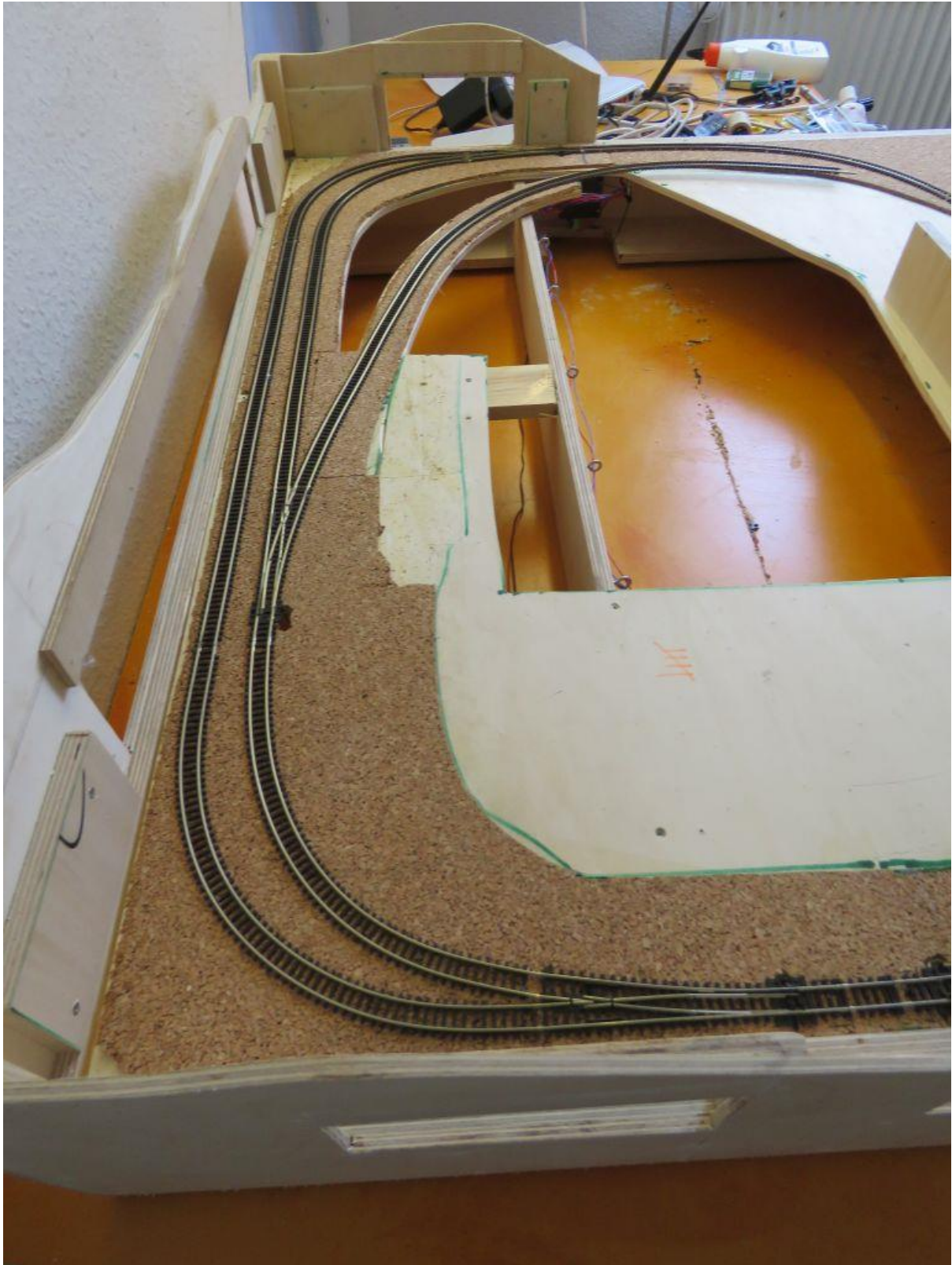
Rahmenbau wie gehabt. Birke Multiplex + Pappel-Sperrholz für die Trasse



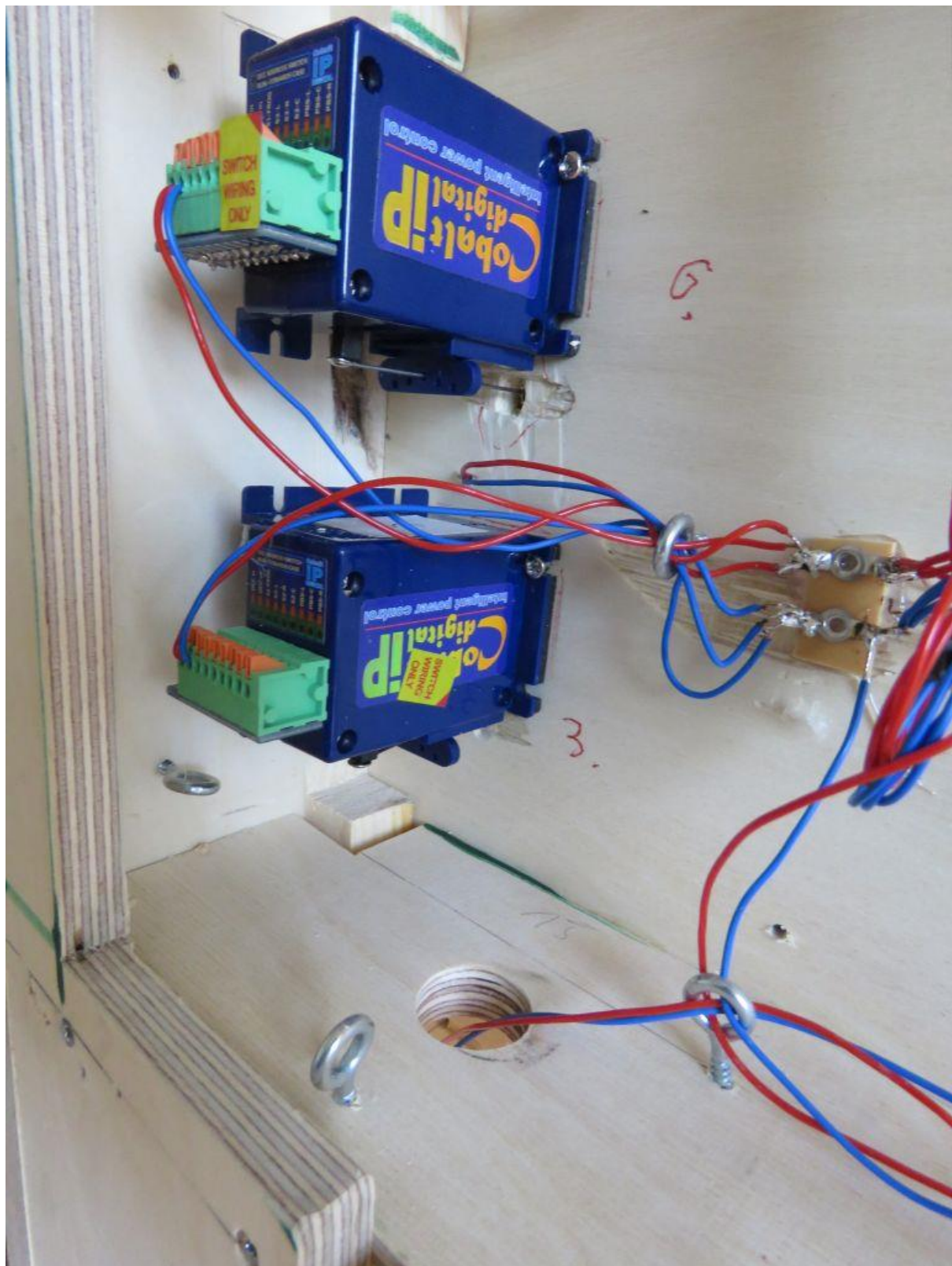
Trassenbau



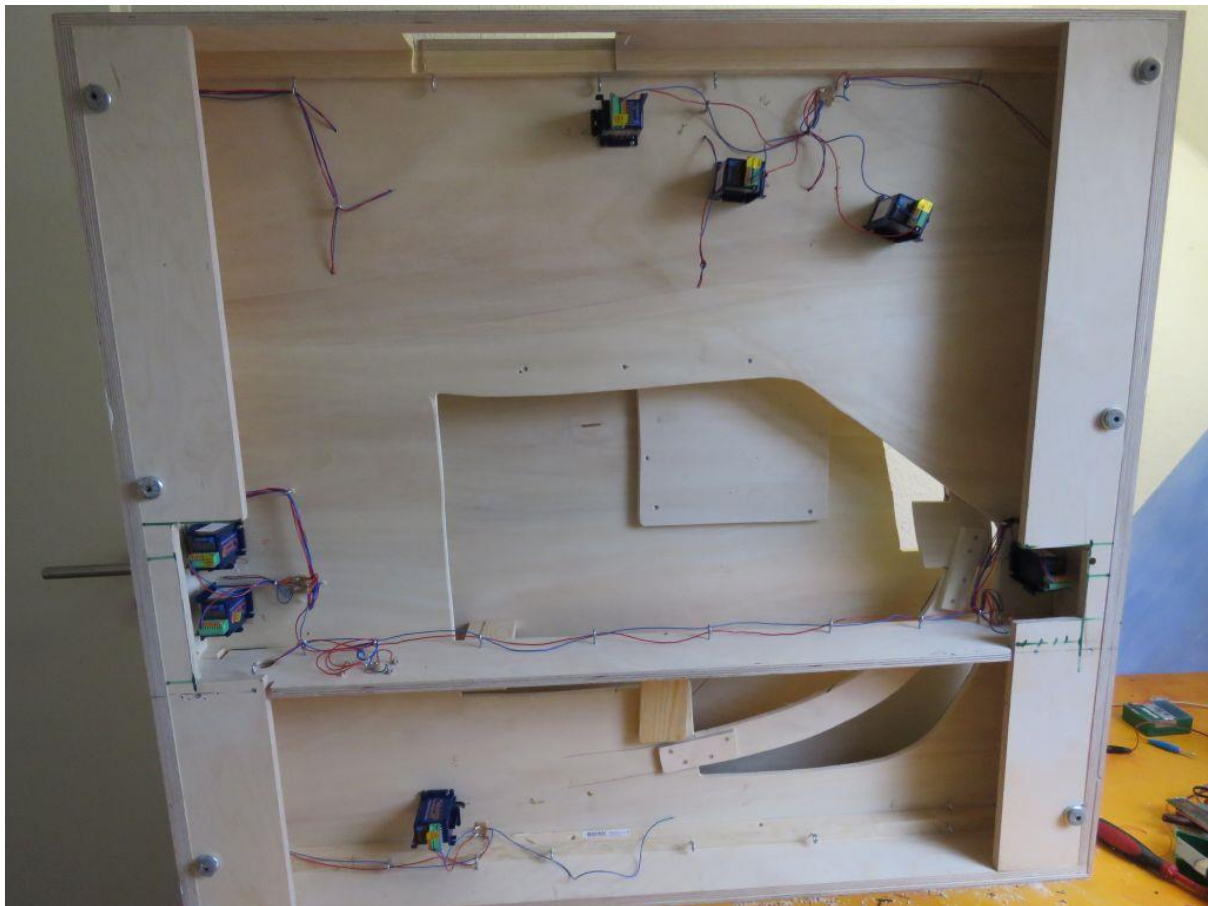
Gleisbau - Gefahren und geschaltet wird digital







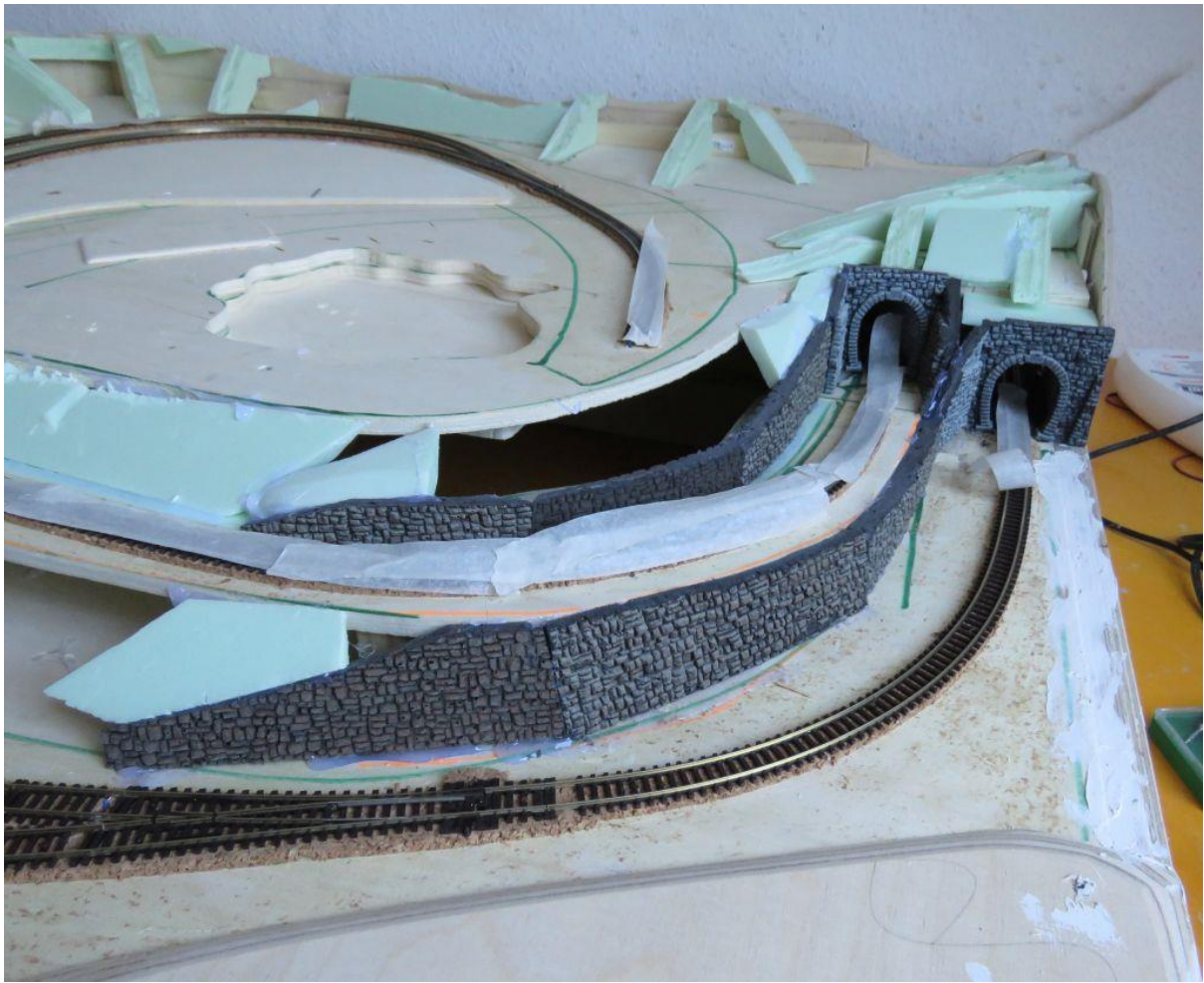
Motorischer Antrieb mit Endabschaltung. Polaritätsumschaltung sowie Rückmeldung.



23. März 2020

Schnitzereien mit Styrodur und Noch Hartschaum-Teilen





Alugewebe drüber



Und Gipsbinden



In der Front mal wieder der "Versuch" mit dem Rail'n Scale Roller und der Modelliermasse eine Straße zu prägen. So recht zufrieden bin ich nicht. Ich bekommen diese Masse einfach nicht eben und glatt.





26. März 2020

Die Weichen werden über die Z21 geschaltet. Lediglich die zwei Viessmann Signale und die fünf Herkat-Entkuppler werden über das "Stellpult" bedient.



Grundierung in "schoko"



Bahnhof und Sägewerk von Modellbahn Union





31. März 2020

Ich habe mit dem Landschaftsbau begonnen. das, was mit eigentlich am meisten Spaß bereitet. Die farblich grundierte Ablage wird komplett mit Parabraunerde von Minitec überzogen. Als Klebstoff dient das bewährte Wasser-/ Leimgemisch. Im Bereich der Hänge misch ich noch ein paar gröbere Kiessorten ein. Vor dem Auftrag werden vorsichtig noch Turfflocken verteilt. Sie bilden das niedrige Kraut ab. Stellprobe der Gebäude und der Bewaldung. Ich musste noch Bäume ordnen. Waren zu wenig.





Dann geht es ans Begrünen. Erstmals habe ich Foliage von Polak für die Übergänge sowie den niedrigen Bewuchs verwendet. Die Fasern stammen von Miniatur.



Das etwas höhere Gewächs ist Heki Wildgras Savanne, auf das ich Turf streue.



Die Gebäude haben einen kleinen Sockel und mussten eingepasst werden. Anschließend im Bereich des Sägewerkes flächendeckend Schotter aus Minitec Phonolith für Spur Z. Perfekt das Zeug.



Stellprobe der Bäume. Ein gemischter Nadelwald. Die Bäume stammen von Freon, einem polnischen Anbieter. Ich finde, vom Preis-Leistungsverhältnis sehr gut.





2. April 2020

Die Gebäude wurden elektrifiziert und in das Gelände eingepasst. Bäume gepflanzt und es kam Wasser in den Teich. Hier fehlt noch eine Schicht. Nicht wundern.



Es ist immer wieder erstaunlich, wie sich manche Motive bei der Fotografie so durchsetzen. Ist mir bei der letzten Anlage schon aufgefallen, dass nicht der Bahnhof im Vordergrund stand.....



Große Pappeln säumen den Teich und bilden noch einen anderen Blickwinkel, teilen das Gelände oben. Vorn fehlen noch zwei Weiden. Die zweite Schicht Wasser ist bereits eingelassen.



Das Lager von Moebo ist echt toll.



Wirkt ein wenig verlassen der Bahnhof.



04. April 2020

Ich musste eh noch den Teich gestalten. Ich nutze als Klebstoff ein Gemisch aus Ponal Express (muss ja schnell gehen), Wasser und ein wenig Spülmittel. Nach rund 30 Minuten ist das ausgetrocknet und ich kann weiter arbeiten. Die Mischung ist so bemessen, dass diese gut im Schotter! verläuft / einzieht ohne Klumpen oder Nasen zu verursachen. Dann nicht zu stark und nicht zu dünn aufgetragen. Ich vermute hier auch die unterschiedliche Ausfärbung. Je nach Stärke / Dicke sieht die Erde anders aus. Meine Erfahrung. Zu wenig Leim bindet zu schnell ab und klebt dann nicht. Anders ist es bei dem Schotter. Hier ist die Verteilung des Schotters sehr gleichmäßig. Ich habe ihn auch für Spur N.





Das Wasser wurde mit Material von Deluxe gefertigt. Gieß-Resin und die Struktur mit making Waves.



Nach dem Aushärten.



Ich finde die Verfärbungen auch gar nicht so schlimm. Gibt ein wenig Abwechslung und Charakter. Hier nun noch ein paar Eindrücke der getrockneten Erden. Zu erkennen ist auch der Turf (Woodland), den ich vor dem aufbringen der Erde locker im Leim verteile.





05. April 2020

Update von der Fertigstellung. Die Ausgestaltung wird nicht von mir vorgenommen.

